

# UNFALLANZEIGE

für Kinder in Tagesbetreuung oder  
vorschulischer Sprachförderung,  
Schülerinnen und Schüler, Studierende

## 1 Name und Anschrift der Einrichtung

Universität Paderborn  
Warburger Str. 100  
33098 Paderborn

## 2 Träger der Einrichtung

## 4 Empfänger/-in

Unfallkasse Nordrhein-Westfalen  
Regionaldirektion Rheinland  
Postfach 12 05 30  
40605 Düsseldorf

## 3 Unternehmensnummer des Unfallversicherungsträgers

## 5 Name, Vorname der versicherten Person

## 6 Geburtsdatum

Tag

Monat

Jahr

## 7 Straße, Hausnummer

Postleitzahl

Ort

## 8 Geschlecht

Männlich  Weiblich

## 9 Staatsangehörigkeit



## 10 Name und Anschrift der gesetzlich Vertretungsberechtigten

## 11 Tödlicher Unfall?

Ja  Nein

## 12 Unfallzeitpunkt

Tag

Monat

Jahr

Stunde

Minute

## 13 Unfallort (genaue Orts- und Straßenangabe mit PLZ)

## 14 Ausführliche Schilderung des Unfallhergangs (insbesondere Art der Veranstaltung, bei Sportunfällen auch Sportart)

Die Angaben beruhen auf der Schilderung

der versicherten Person

anderer Personen

## 15 Verletzte Körperteile

## 16 Art der Verletzung

## 17 Hat die versicherte Person den Besuch der Einrichtung unterbrochen?

Nein

Sofort

Später am

Tag

Monat

Stunde

## 18 Hat die versicherte Person den Besuch der Einrichtung wieder aufgenommen?

Nein

Ja, am

Tag

Monat

Jahr

## 19 Wer hat von dem Unfall zuerst Kenntnis genommen? (Name, Anschrift)

War diese Person Augenzeugin/  
Augenzeuge des Unfalls?

Ja  Nein

## 20 Erstbehandlung:

Name und Anschrift der Ärztin/des Arztes oder des Krankenhauses

## 21 Beginn und Ende des Besuchs der Einrichtung

Stunde

Minute

Stunde

Minute

Beginn

Ende

**Anmerkung zu den Nummern 12 bis 21: Die Angaben wurden von der/dem Versicherten eingetragen.  
Die Richtigkeit dieser Angaben wurde nicht überprüft.**

## 22 Datum

Leiter/-in (Beauftragte/-r) der Einrichtung

Telefon-Nr. für Rückfragen

Telefon-Nr. der/des Versicherten für Rückfragen (freiwillige Angabe):

E-Mail-Adresse der/des Versicherten für Rückfragen (freiwillige Angabe):

Rückfragen zum Allgemeinen Hochschulsport bitte an Herrn Uli Kussin, Tel. 05251 60-2456, E-Mail kussin(at)zv.upb.de

## I. Erläuterungen zur Unfallanzeige für Kinder in Tagesbetreuung oder vorschulischer Sprachförderung, Schülerinnen und Schüler, Studierende

|   |  |
|---|--|
| <b>Wer</b> muss den Unfall anzeigen?  | <b>Unternehmerinnen und Unternehmer</b> (Sachkostenträger) oder der Schulhoheitsträger, soweit dieser nicht Unternehmerin und Unternehmer ist. Diese können auch Personen bevollmächtigen, die Unfallanzeige zu erstatten. In Schulen und Kindertageseinrichtungen ist dies in der Regel die Leiterin oder der Leiter der Einrichtung. |
| <b>Wann</b> ist ein Unfall anzuzeigen?  | Unfälle infolge einer Tätigkeit, die mit dem Besuch der Einrichtung zusammenhängt, und Wegeunfälle (z. B. Unfall auf dem Weg zwischen Wohnung und Einrichtung) sind anzuzeigen, wenn sie <b>ärztlich behandelt</b> werden müssen oder zum <b>Tod</b> führen.   |
| Wer erhält die Unfallanzeige?   | - Der zuständige Unfallversicherungsträger (UV-Träger).<br>- <b>Ein Exemplar</b> bleibt zur Dokumentation in der Einrichtung.  |
| <b>Wer</b> ist zu informieren?  | Versicherte Personen (bei noch nicht Volljährigen die gesetzlichen Vertreter), sind auf ihr Recht hinzuweisen, dass sie eine Kopie der Unfallanzeige verlangen können.   |
| <b>Wie</b> ist die Unfallanzeige zu erstatten?                                    | Per Post oder online, wenn der UV-Träger dies anbietet.  |
| Welche <b>Frist</b> gilt für die Unfallanzeige?                                   | <b>Innerhalb von 3 Tagen</b> nach Kenntnis vom Unfall.   |
| Was ist bei <b>schweren</b> Unfällen, Massenanfällen und Todesfällen zu beachten? | Tödliche Unfälle, Massenanfälle und Unfälle mit schwerwiegenden Gesundheitsschäden sind <b>sofort</b> per Telefon, Fax oder E-Mail dem zuständigen UV-Träger zu melden.  |

## II. Erläuterungen zu einzelnen Fragen der Unfallanzeige für Kinder in Tagesbetreuung oder vorschulischer Sprachförderung, Schülerinnen und Schüler, Studierende

- 2 Anzugeben ist der Träger der Einrichtung, z.B. Gemeinde, Stadt.
  - 3 Anzugeben ist die Unternehmensnummer (Mitgliedsnummer), soweit vom UV-Träger vergeben.
  - 14 Hier soll der Unfall mit seinen näheren Umständen detailliert geschildert werden: Wo, wie, warum, unter welchen Umständen? Beteiligte Geräte, Fahrzeuge und Gefahrstoffe? Insbesondere auf die folgenden Punkte ist einzugehen:
    - Ort, an dem sich der Unfall ereignet hat, z.B. im Flur, auf dem Schulhof, im Seminarraum, in der Sporthalle
    - Art der Veranstaltung, z.B. regulärer Unterricht, Bundesjugendspiele, Wandertag, Förderunterricht, Mittagsbetreuung
    - Umstände, die den Verlauf des Unfalls kennzeichnen, z.B. Sturz mit dem Fahrrad, Ausrutschen auf dem Fußboden, Zusammenprall mit Schülerin/Schüler, Rangelei/Streitfälle unter Schülern, Stolpern an einer Treppe, Verletzung durch Schneeball
    - Besondere Bedingungen, z.B. Schneeglätte, feuchter Boden oder Laub, Umgang mit Gefahrstoffen
- Bei Schulsportunfällen sind Sportart und die Art der Veranstaltung (Pflichtunterricht, Arbeitsgemeinschaft, Wahlpflichtfach, Wahlfach, Schulsportwettbewerb) anzugeben.
- Die Unfallschilderung können Sie auf der Rückseite oder auf einem Beiblatt fortsetzen.
- 15 Beispiele: rechter Unterarm, linker Zeigefinger, linker Fuß und rechte Kopfseite.
  - 16 Beispiele: Prellung, Knochenbruch, Verstauchung, Verbrennung, Platzwunde, Schnittverletzung.